

# HTI

HANDEL FÜR TIEFBAU  
UND INDUSTRIE TECHNIK



## eBUSINESS LÖSUNGEN DER HTI





## SEHR GEEHRTE KUNDEN UND MITARBEITER DER HTI-GRUPPE,

die Digitalisierung bringt ihre ganz eigenen Begriffe und Lösungen mit sich. eBusiness, eProcurement, EDI, OCI, IDS, UGL, eCI@ss und viele andere begegnen uns inzwischen im Arbeitsalltag.

Diese Technologien oder Schnittstellen sind keineswegs mehr Themen, die ausschließlich bei Industriekunden oder einigen speziellen Kunden zum Tragen kommen.

Der Anteil solcher Prozesse steigt konstant und erreicht auch im Tiefbau und der Industrietechnik bemerkenswerte Quoten. Mit jedem Generationswechsel gibt es einen Schub. Wer sich mit diesen Themen nicht auseinandersetzt, riskiert es, abgehängt zu werden.

Auch für unsere Leistungsfähigkeit spielt ein gesunder eBusiness-Anteil eine bedeutende Rolle. Die Zeit, die wir gemeinsam in Standardprozesse stecken, fehlt uns, um

bessere Produktlösungen zu finden oder technische Probleme zu klären.

Um Ihnen einen Überblick über die eBusiness-Lösungen der HTI-GRUPPE zu verschaffen, haben wir für Sie diesen eBusiness-Leitfaden erstellt. Der Leitfaden dient der Zusammenfassung und Übersicht der verschiedensten Lösungen und Möglichkeiten, die wir heute zur Verfügung stellen. Er rückt Ihre individuellen Mehrwerte in den Fokus.

Nutzen Sie diesen Leitfaden im Tagesgeschäft, informieren Sie sich und machen Sie sich fit für die Zukunft.

Ihr Horst Collin

<b>1. EINFÜHRUNG</b>	
1.1 »There is eBusiness or out of Business!«	4
1.2 Schon lange dabei eBusiness in der GC-GRUPPE	5
1.3 Vielfältig online Wir im Internet!	6
<b>2. HTI ONLINE PLUS</b>	
2.1 HTI ONLINE PLUS Bestell- und Informationsportal für Tiefbau und Industrie	8
2.2 Einstieg und Systemvoraussetzungen Mindestanforderungen Browsersoftware	9
2.3 Hilfefunktionen Tipps und Tricks für HTI ONLINE PLUS	10
2.4 Der Alleskönner Die Funktionen von HTI ONLINE PLUS	11
<b>3. MOBILES eBUSINESS</b>	
3.1 Mobiles eBusiness Die HTI App	16
3.2 Revolution für Sie! Die HTI App	18
<b>4. HTI BIB</b>	
4.1 HTI BIB Katalog Digitales Katalogregal HTI BIB revolutioniert Ihr Alltagsgeschäft	20
<b>5. LAGEROPTIMIERUNG</b>	
5.1 HTI EASY Lager Die Lagermanagementlösung	22
<b>6. PERFEKT VERNETZT MIT SCHNITTSTELLEN</b>	
6.1 Perfekt vernetzt mit Schnittstellen Schnittstellen UGS, UGL und GAEB	24
6.2 Gern gesehene Helfershelfer Schnittstellen mit Mehrwert – SHK-Connect und IDS-Connect	26
6.3 Gern gesehene Helfershelfer Schnittstelle OCI	27
6.4 Elektroische Rechnungen Schluss mit der Zettelwirtschaft!	28
<b>7. ePROCUREMENT</b>	
7.1 eProcurement Die elektronische Beschaffung	30
<b>8. GLOSSAR</b>	32

# 1.1 »THERE IS eBUSINESS OR OUT OF BUSINESS!«

(LARRY ELLISON,  
GRÜNDER VON ORACLE)



Das Internet hat sich in den letzten Jahren rasant weiterentwickelt – das Thema eBusiness im B2B-Bereich (Business-to-Business: Geschäftsbeziehungen zwischen zwei oder mehreren Unternehmen) hat dabei immer mehr an Bedeutung gewonnen. In den vergangenen Jahren lagen die Wachstumsraten hier bei über 30 %. Das bedeutet: Unternehmen, die heute nicht gut aufgestellt sind, verpassen den rechtzeitigen Weg in Richtung Zukunft!

## Was ist eBusiness?

Das automatische, elektronische Geschäft (eBusiness) ist der Oberbegriff für alle elektronischen Geschäftsaktivitäten in einem Unternehmen. Kunden verlangen heute eine neue Art von Geschäftsbeziehungen: Smart, schnell, fehlerfrei, transparent und zeitunabhängig – so müssen effiziente Prozesse heute aussehen. **eBusiness** ist dabei ein wichtiges Werkzeug.

Die GC-GRUPPE hat sich diesem wichtigen Thema bereits frühzeitig und vor **mehr als 20 Jahren** geöffnet. Heute sind wir mit einer Vielzahl von eBusiness-Lösungen Vorreiter der Großhandelsbranche, haben Standards geschaffen und eine hohe Akzeptanz bei Ihnen, unseren Kunden, erreicht. So setzen wir z. B. den Webshop **HTI ONLINE PLUS** erfolgreich ein, stellen Daten über verschiedene Schnittstellen bereit oder optimieren die Logistik- und Lagerhaltung vieler Kunden mit Lagermanagement-Systemen.

## Hätten Sie gewusst, dass wir

- als Vorreiter der Branche einen der ersten Onlineshops präsentierten,
- Erfinder der UGL-Schnittstelle sind,
- mit HTI ONLINE PLUS das führende Shop-System der Branche haben,
- mit mehr als 100 Onlinekoordinatoren unsere Kunden unterstützen,
- der erste Großhandel mit IDS-Connect-Anbindung waren,
- mehr als 206.000 User haben, die ONLINE PLUS nutzen, und
- täglich mehr als 29.000 Anwender in unserem Shop haben?

# 1.2

# SCHON LANGE DABEI

## eBUSINESS IN DER GC-GRUPPE



### 1988

#### Teilnahme der GC-GRUPPE an BTX

Telefon und Fernsehbildschirm zu einem Kommunikationsmittel kombinieren – was heute verstaubt anmutet, war vor über 20 Jahren eine echte **Neuheit in Sachen Datenübermittlung**, z. B. in der elektronischen Bestellung. An dem von der Deutschen Bundespost geleiteten Pilotprojekt **BTX** beteiligte sich auch die GC-GRUPPE.



### 1996

#### Start von GC-Online

Das **erste echte Onlineshop-System** im Großhandel und Vorgänger des heutigen HTI ONLINE PLUS ermöglichte Kunden erstmals komplexe Bestellvorgänge elektronisch abzuwickeln.

## UGL

### 1998

#### UGL-Schnittstelle wird erfunden

Nur drei Jahre nach dem Start von GC-Online überrascht unser Entwicklerteam eine ganze Branche: **Die UGL-Schnittstelle hat bis heute Maßstäbe in unserer Branche gesetzt**. Sie ermöglichte erstmals die elektronische Übermittlung von Bestellungen, Auftragsbestellungen, Angeboten oder Lieferscheinen.



### 2000

#### Neues Jahrtausend, neue Innovationen

Stetig wachsende Anforderungen, ein immer komplexeres System: Um den Ansprüchen des neuen elektronischen Zeitalters gerecht zu werden, folgten weitere, moderne eBusiness-Lösungen. Wir entwickelten unter anderem das Lagerscannersystem **EASY Lager** oder den **elektronischen Lesestift zur elektronischen Artikelerfassung** in unseren Printkatalogen.

**2003: Mit ONLINE V3 werden Ergonomie und Usability optimiert.**



### 2010

Mit großem Erfolg präsentierte die HTI auf der IFAT Entsorgung als einer der ersten Fachgroßhändler überhaupt die erste App für iPhone und iPad – das neue mobile Zeitalter hält erstmalig Einzug in unser Geschäft.



### 2011

#### Die neue Generation des Onlineshops geht an den Start:

16 Jahre nach dem ersten GC-Onlineshop präsentiert die HTI ihr neues, richtungsweisendes Onlineportal **HTI ONLINE PLUS**. Auf ONLINE PLUS, das am Markt führende System, greifen mehr als **190.000 Anwender** aus Handel, Handwerk und Industrie als Informations- und Bestellplattform zurück.



### 2012

#### Start der HTI Mobile App »Deine HTI Welt für die Hosentasche«

#### 2013: Die BIB revolutioniert das Alltagsgeschäft!

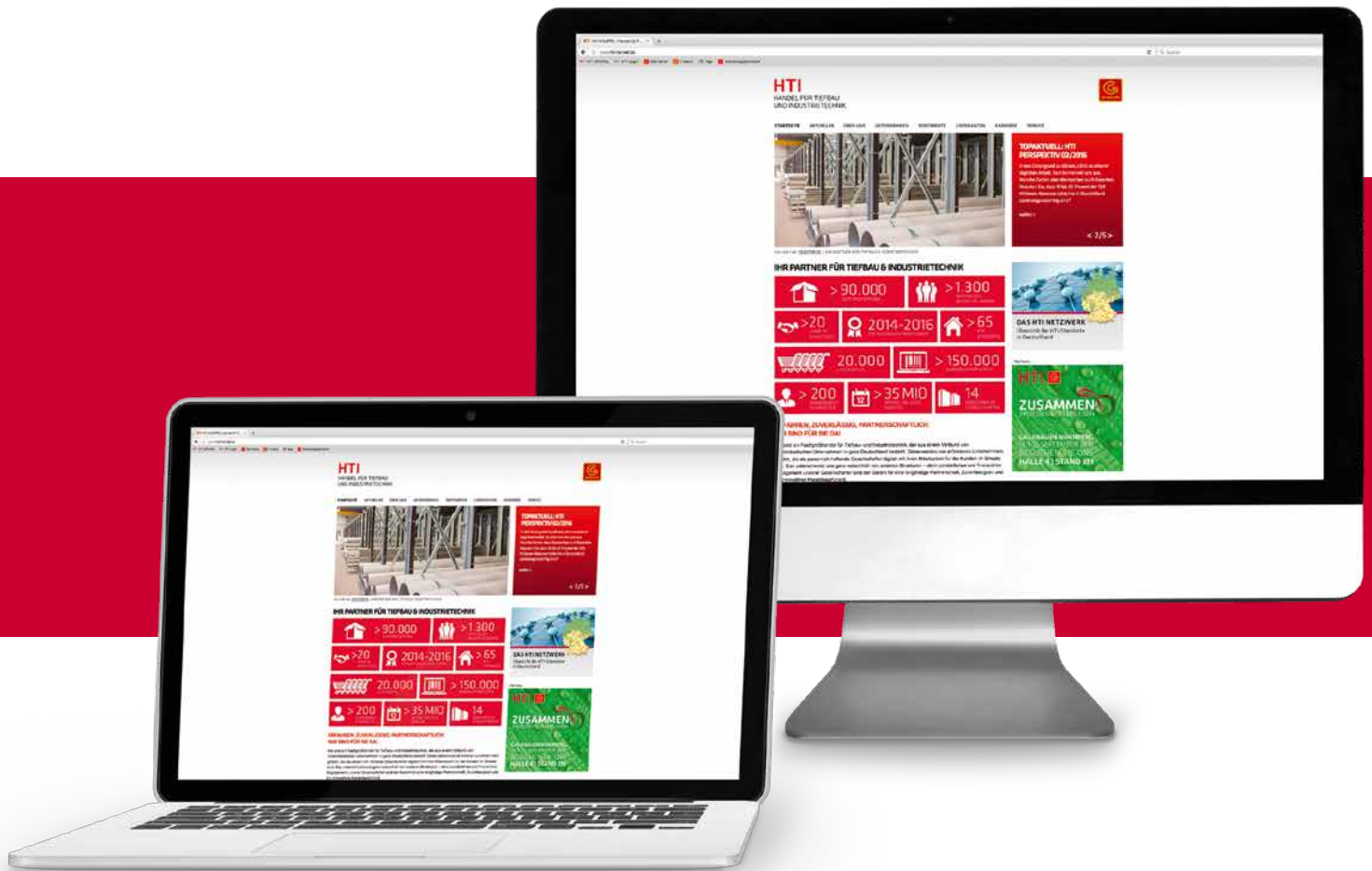
Kataloge und Dokumente der wichtigsten Lieferanten stehen rund um die Uhr digital zur Verfügung.



### 2016

#### HTI ONLINE PLUS in neuem Glanz

Brandneues Design, geräteunabhängige Oberfläche, noch mehr Service, – Relaunch von HTI ONLINE PLUS. Neue, intelligente Suchmaschine mit Artikelvorschlägen, Produktgruppen-Anzeige und Heuristik (Fehlererkennung in Suchbegriffen).



# 1.3 VIELFÄLTIG ONLINE

## WIR IM INTERNET!

Die Präsenz im Internet ist heute unverzichtbar und sollte so aktuell wie möglich sein. Wo sind wir online? Hier finden Sie eine Übersicht aller zur HTI-GRUPPE gehörenden Websites:

### Websites der HTI

- [www.hti-handel.de](http://www.hti-handel.de)
- [www.htionlineplus.de](http://www.htionlineplus.de)
- [www.hti-bulgaria.com](http://www.hti-bulgaria.com)
- [www.hti-handel.at](http://www.hti-handel.at)
- [www.hti-bp.pl](http://www.hti-bp.pl)
- [www.hti-romania.ro](http://www.hti-romania.ro)
- [www.hti-cz.cz](http://www.hti-cz.cz)

### Partnerwebsites

- [www.gc-gruppe.de](http://www.gc-gruppe.de)
- [www.efg-gruppe.de](http://www.efg-gruppe.de)
- [www.dtg-handel.de](http://www.dtg-handel.de)
- [www.gc-azubi.de](http://www.gc-azubi.de)
- [www.initiative-co2.de](http://www.initiative-co2.de)



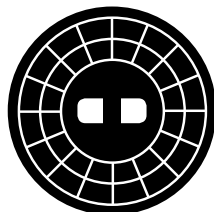
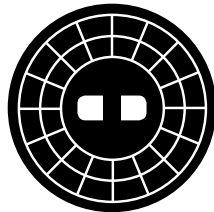
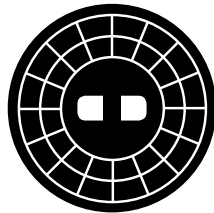
- Anzeige -

# aduxa

[www.aduxa.de](http://www.aduxa.de)

**HOCHWERTIG  
BESTÄNDIG  
INDIVIDUELL**

**aduxa** | Ihr Profi  
für den Tiefbau.



# 2.1 HTI ONLINE PLUS

BESTELL- UND  
INFORMATIONSPORTAL  
FÜR TIEFBAU  
UND INDUSTRIE



## GERÄTEUNABHÄNGIGE OBERFLÄCHE

Smartphone, Desktop oder Tablet – Sie bekommen auf allen Geräten die gleiche Oberfläche von HTI ONLINE PLUS angezeigt und bewegen sich damit geräteunabhängig in Ihrem bekannten und vertrauten Umfeld.

## KLARES DESIGN

Dank der modernen Menüstruktur finden Sie als HTI-ONLINE-PLUS-Nutzer bereits auf der Startseite alle Serviceleistungen auf den ersten Klick. Übersichtlich und einfach. Von der Produktsuche über Vorgänge bis zum Warenkorb. Icons fördern die einfache Bedienbarkeit. Im Newsbereich finden Sie auf den ersten Blick aktuelle Produkte, Aktionen und Brancheninformationen.

## EINFACH ZUM WARENKORB

Die Wege zum Warenkorb sind eindeutig und übersichtlich. Sie können sich von einem Assistenten durch die Bearbeitung Ihres Warenkorbs leiten lassen oder den Warenkorb direkt absenden.

## VERBESSERTE ARTIKELSUCHE

Wenn Sie auf die Schnelle etwas bestellen möchten, kommen Sie mit wenigen Klicks ans Ziel. Gleichzeitig ermöglicht das System zusätzliche Serviceleistungen. Über die Variantenauswahl sind, wenn gewünscht, alle Varianten eines Produkts aufrufbar – Maße, Farben u. v. m.

Falls Sie von einer Serie mehr als ein Produkt suchen, können Sie sich die gesamte Serie auf einen Klick mit Fotos und allen wichtigen Informationen anzeigen lassen. Das System ermöglicht Ihnen damit ein ganz auf Ziel und Zeitbudget ausgerichtetes Arbeiten.

## ZUSÄTZLICHE FUNKTIONEN

- IDS-Connect-Warenkorb-Schnittstelle
- Katalog-Bibliothek (BIB)
- Energie-Label
- Kalkulator
- UGL-Vorgangsschnittstelle
- SHK-Connect – Datenorm-Daten-Bereitstellung
- GAEB-Preisangaben

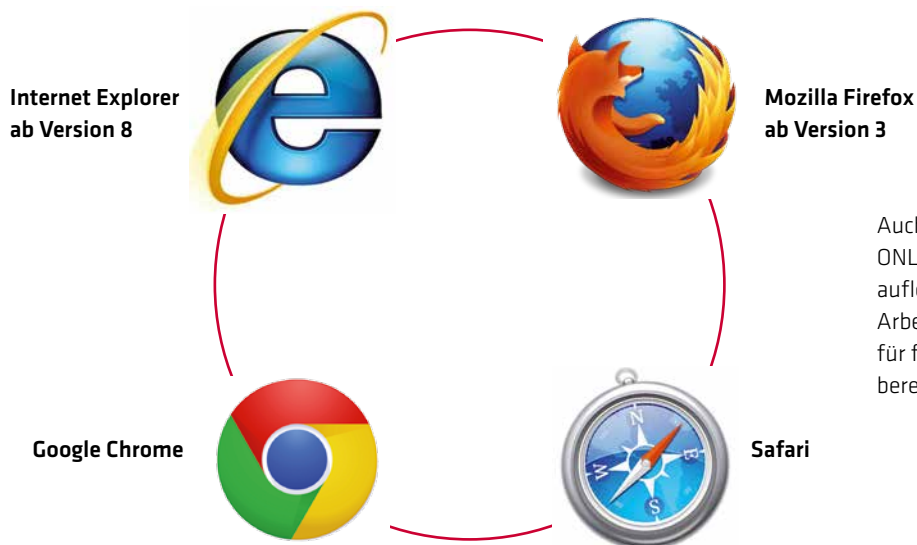


# 2.2 EINSTIEG UND SYSTEM- VORAUS- SETZUNGEN

## MINDESTANFORDERUNGEN BROWERSOFTWARE



Um HTI ONLINE PLUS zu nutzen, wird nicht mehr als ein gängiger Webbrowser benötigt. Der Browser jedes PCs sorgt für die korrekte Darstellung von Internetseiten. HTI ONLINE PLUS läuft über die folgenden Browserprogramme:



Auch auf mobilen Geräten passt sich HTI ONLINE PLUS automatisch der Bildschirmauflösung an. Für noch komfortableres Arbeiten und schnelleren Zugriff stehen für folgende Systeme unsere mobilen Apps bereit: Android, Apple iOS, Windows mobile.



## 2.3 HILFE- FUNKTIONEN

### TIPPS UND TRICKS FÜR HTI ONLINE PLUS

#### Der richtige Klick

Über den Menüpunkt »Hilfe« findet der Nutzer eine detaillierte Dokumentation der einzelnen Themenbereiche zum Download.

#### Direkte Hilfe

Das Fernwartungsmodul kann für direkte Hilfe am eigenen Bildschirm mit dem Onlineansprechpartner genutzt werden.



#### Tipp

Im Kopfbereich kann der Nutzer jederzeit erkennen, wo er sich gerade befindet. Auch der Weg zum Warenkorb ist eindeutig und übersichtlich. Der Nutzer kann sich von einem Assistenten durch die Bearbeitung eines Warenkorbs leiten lassen oder den Warenkorb direkt absenden.



# 2.4 DER ALLES- KÖNNER

DIE FUNKTIONEN  
VON HTI ONLINE PLUS



## Intelligente Suche

Kunden wählen aus über

# 3,3 Mio.

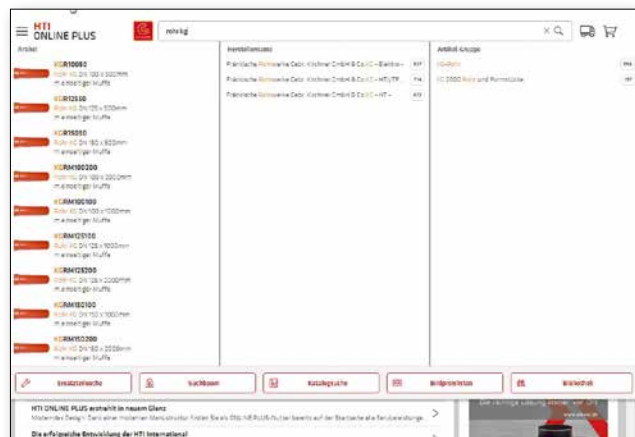
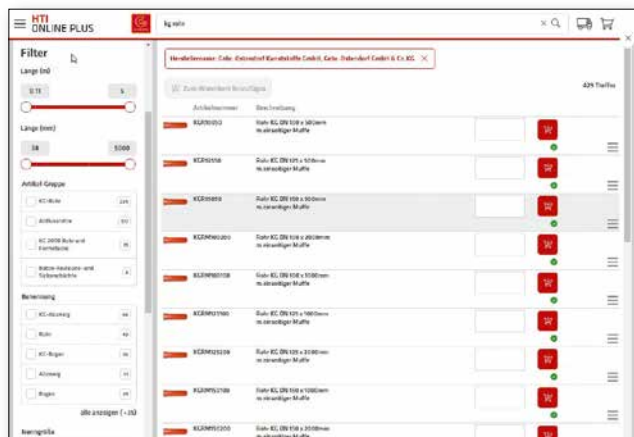
Artikeln aus und können diese ganz einfach in den Warenkorb übernehmen. Für den Suchvorgang stehen vielfältige Varianten zur Verfügung: Volltextsuche, Katalogsuche, Ersatzteilsuche, Suchbäume sowie Kataloge in der digitalen Bibliothek.

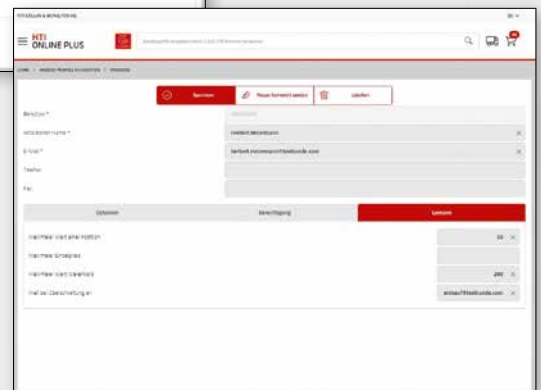
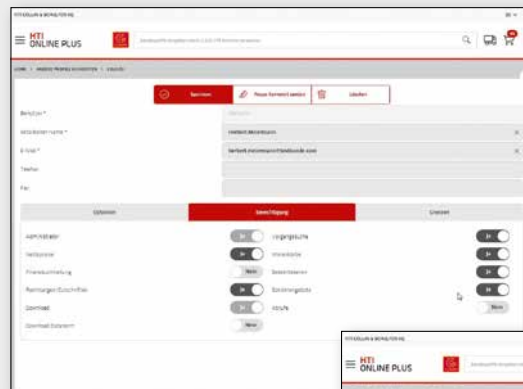
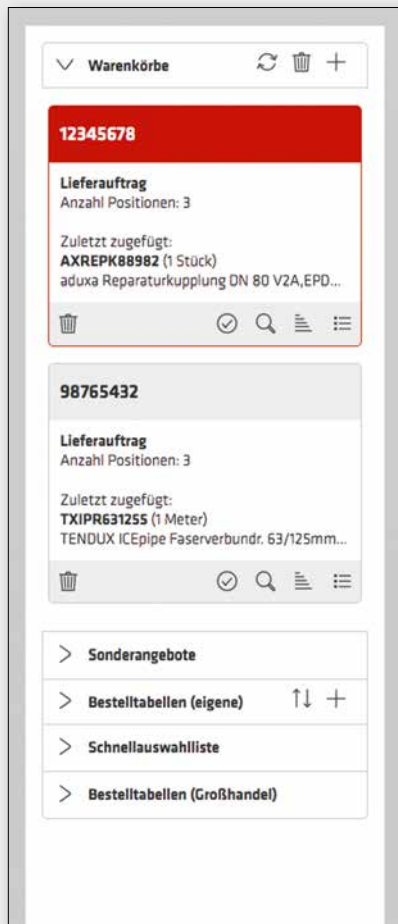
## Die neuen Filtermöglichkeiten

Um den Weg zum richtigen Produkt zielführender zu gestalten, stehen nun individuelle Filter zur Verfügung, die sich aus den Spezifikationen der Produkte zusammensetzen. Gerade in Sortimenten, die Produkte in vielfältiger Ausführung, Größe oder z.B. Farbe vorhalten, gelangen Nutzer sicher zum Ziel und profitieren von der hohen Transparenz.

## Suchvorschläge

Schon bevor die eigentliche Suchanfrage ausgelöst wird, bietet Ihnen das System während der Eingabe Ergebnisse, bestehend aus Artikelvorschlägen sowie treffenden Artikelgruppen oder Herstellern. Auch zutreffende Artikelnummern werden direkt angezeigt. So führt die neue Ergebnisdarstellung zu einem erheblich verbesserten Benutzererlebnis.





### Mehrere kommissionsbezogene Warenkörbe

Ein wichtiger Mehrwert des HTI ONLINE PLUS: Die Nutzer können parallel mehrere Warenkörbe – z. B. pro Projekt einen – gleichzeitig verwalten. Diese bleiben so lange erhalten, bis der Warenkorb abgesendet oder gelöscht wird. Die neue Funktion Katalog-Generator bietet die Möglichkeit, dass Sie aus allen Artikeln des Warenkorbes einen Katalog, z. B. für den Auftraggeber, generieren können, der neben Texten, Pauschalen und Artikelnummern auch Bilder beinhaltet.

### IDS-Connect-Schnittstelle

Die Kommunikation zwischen Ihrem Warenwirtschaftssystem und HTI ONLINE PLUS übernimmt die IDS-Connect-Schnittstelle und übermittelt direkt die Warenkörbe mit Preisen. Ein Artikel-Deeplink sorgt für schnelle Information.

### Downloads und Uploads

Der Downloadbereich listet alle Dateien auf, die der Nutzer abfragen kann, wie etwa Rechnungen, Angebote, abgeschickte Warenkörbe etc. Im Uploadbereich kann der Nutzer beispielsweise UGL-Dateien aus seiner Software hochladen und diese in den Warenkorb einfügen. Je nach eingesetzter Software funktioniert der Upload von Bestellungen oder Anfragen auch direkt aus Ihrer Anwendung. Das spart Zeit und beugt Fehlern durch die Verhinderung von Medienbrüchen vor.

### Berechtigungen

Die Benutzer aus einem Unternehmen können je nach Tätigkeitsbereich mit unterschiedlichen Berechtigungen ausgestattet werden. So wird das System für alle Bereiche abgestimmt einsetzbar – vom Azubi bis zur Geschäftsleitung.

### Genehmigungs-Workflow

Benutzer können mit Wertgrenzen versehen werden, sodass Waren nur bis zu dieser Grenze bestellt werden können. Übersteigt der Warenkorb eine der Grenzen, wird der Warenkorb automatisch an den Vorgesetzten des Mitarbeiters zur weiteren Bearbeitung weitergeleitet.



### Katalog-Generator

Nutzer haben die Möglichkeit, eigene Kataloge zu erstellen. Die zusammengestellten Produkte werden über einen Warenkorb als PDF ausgegeben. Auf Wunsch kann auch das eigene Firmenlogo eingebaut werden, um den Katalog zu individualisieren.

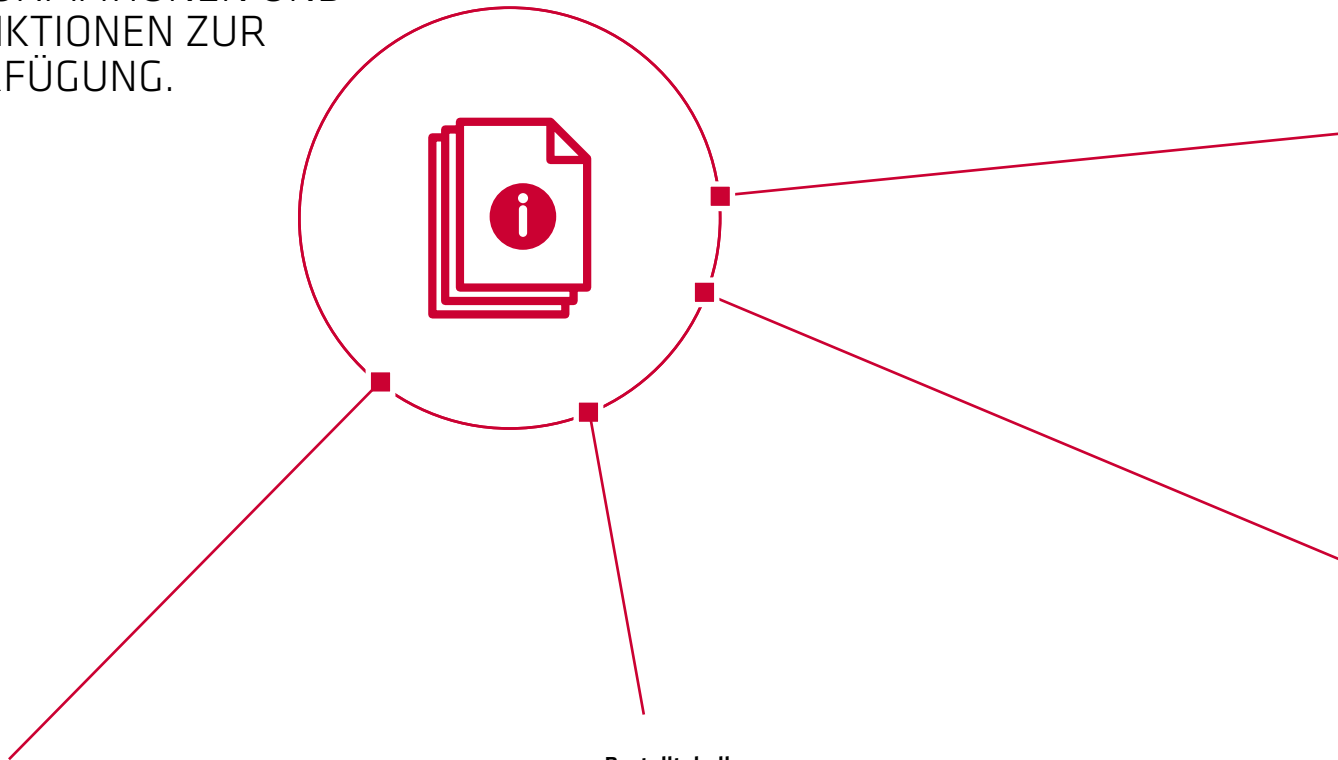
### Artikeldetails und Multimediadaten

Alle Produkte werden mit ausführlichen Beschreibungen, Maßskizzen, Bildern, Montageanleitungen und vielem mehr angezeigt. Von hier hat der Nutzer auch direkten Zugriff auf Produktvarianten, weitere Artikel der gleichen Baureihe und Produkte, die andere Kunden passend dazu gekauft haben.

### Vorgänge

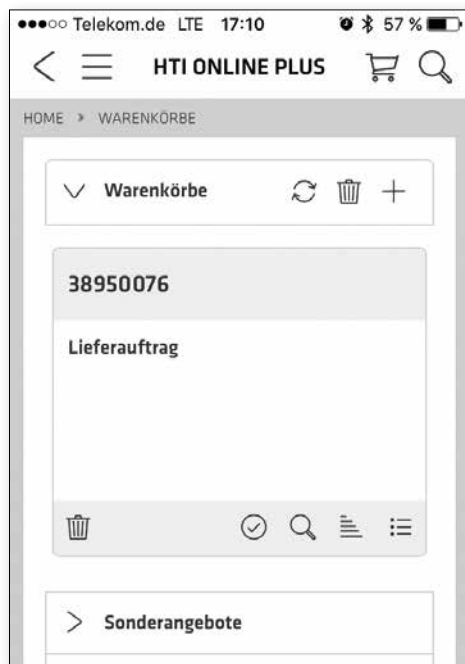
Es besteht jederzeit volle Übersicht über alle Vorgänge: Angebote, Rechnungen, Lieferscheine etc. können einfach abgerufen werden. Per Klick lassen sich sogar Artikel älterer Vorgänge in einen aktuellen Warenkorb übernehmen. Dokumente zu den Vorgängen können mit einem Klick als PDF-, UGL- oder GAEB-Datei angefordert werden.

FÜR PLANER, ARCHITEKTEN, BSH  
UND WOWI STEHEN VIELFÄLTIGE  
INFORMATIONEN UND  
FUNKTIONEN ZUR  
VERFÜGUNG.



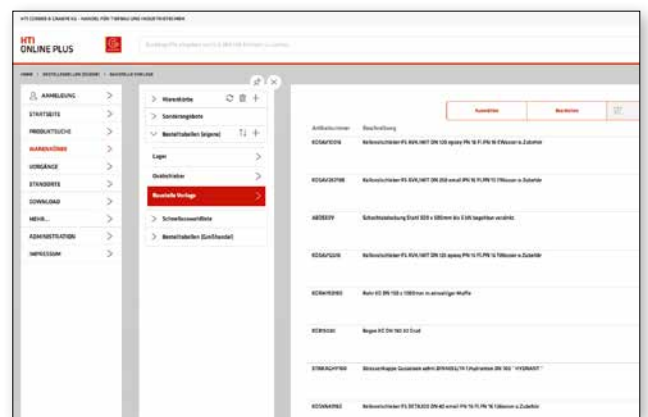
**Sonderangebote**

Alle Sonderangebote sind auf einen Blick sichtbar und immer aktuell.



**Bestelltabelle**

Nutzer können eigene, individuelle Bestelltabelle, wie z. B. gängige Sets, anlegen. Damit lassen sich die aufgenommenen Produkte sofort und ohne Suche in den Warenkorb legen.





### Newsbereich

Hier findet der Kunde gebündelt alle Informationen, z. B. zu Sonderangeboten, Datenorm-Updates und Wartungsarbeiten, aber auch Fachbeiträge sowie Service- und Leistungsangebote. Ungelesene Nachrichten werden im Hauptmenü mit einem roten Symbol gekennzeichnet. Sie steuern selbst, welche Nachrichtentypen Sie in Ihrem Newsbereich sehen möchten.

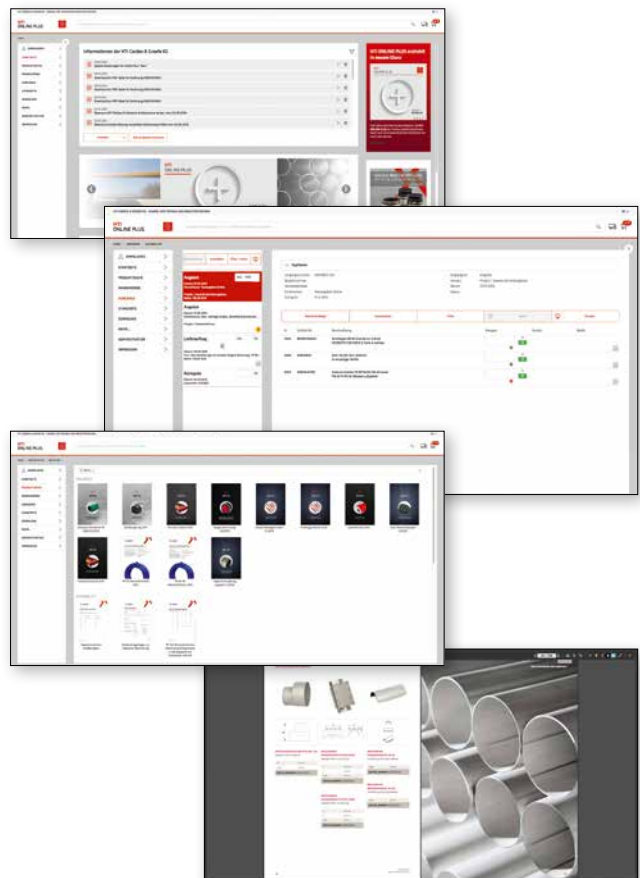
### HTI ONLINE PLUS

Artikelinformationen, wie Listenpreise oder Bilder, Ausschreibungs-/Langtexte, Maßzeichnungen, Unterlagen: Auf HTI ONLINE PLUS finden Nutzer alles, was sie benötigen.

Sie können Ausschreibungstexte übernehmen oder Vorgänge sowie Bilder und Daten downloaden. Über die UGL-Schnittstelle können vorgangsbezogene Daten, wie Angebote oder Lieferscheine und Rechnungen, bequem und direkt in die Kundensoftware übernommen werden.

Auch ausschreibungsrelevante Preisabgaben im GAEB- bzw. Word- oder Excel-Format stehen hier auf Wunsch automatisch zum Download bereit. Besonderer Service: Planungshilfen und Handbücher mit Normen und Vorschriften sowie Prospekte und technische Informationen stehen direkt zur Anzeige oder zum Download bereit. Über BIB haben Nutzer Zugriff auf über 172.324 Katalogseiten aller wichtigen Lieferanten.

Hat jemand über seine Kundennummer noch keinen eigenen Onlinezugang (Voraussetzung für den UGL-Transfer) steht ein öffentlicher Zugang (Benutzername: Planer/Kennwort: planer) bereit.



# 3.1 MOBILES eBUSINESS

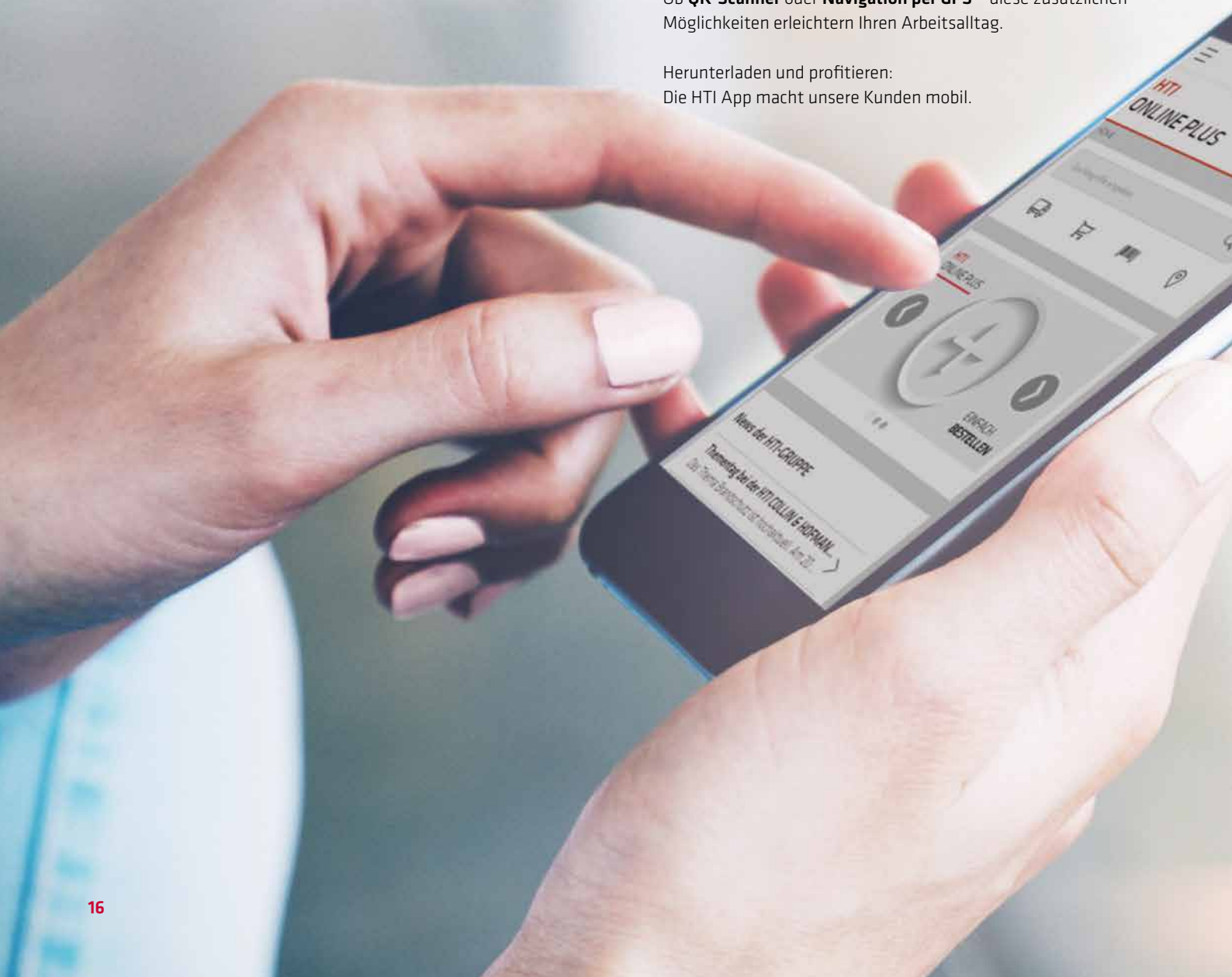
## DIE HTI APP

Mit der HTI App sind Sie im Bereich der Tiefbau- und Industrietechnik immer auf dem neuesten Stand. Bequem bestellen, einfach informieren: Sie können als unser Kunde unseren Webshop HTI ONLINE PLUS geräteübergreifend nutzen – **an jedem Ort und zu jeder Zeit.**

Unser **Offlineservice** ermöglicht es, auch in Bereichen ohne Internetzugang Kataloge zu öffnen und Warenkörbe anzulegen. Einmal online starten und dann bequem offline weiterarbeiten. Sie benötigen auf die Schnelle ein Produkt auf der Baustelle? Bestellen Sie die benötigten Artikel direkt über unsere HTI App. In unserem neu gestalteten Newsbereich informieren wir über **alle Neuigkeiten aus der HTI-GRUPPE** und aus den Sortimenten Versorgung, Entsorgung, Garten- und Landschaftsbau, Klärwerktechnik/Regenwasserbewirtschaftung, Industrie- und Gebäudetechnik, Elektro/Telekommunikation, Regenerative Energien, Straßenbau und Baumaschinen/Geräte/Werkzeuge sowie über Veranstaltungen in der Region.

Nutzen Sie darüber hinaus Funktionen Ihres mobilen Geräts. Ob **QR-Scanner** oder **Navigation per GPS** – diese zusätzlichen Möglichkeiten erleichtern Ihren Arbeitsalltag.

Herunterladen und profitieren:  
Die HTI App macht unsere Kunden mobil.





### **Mobiles eBusiness**

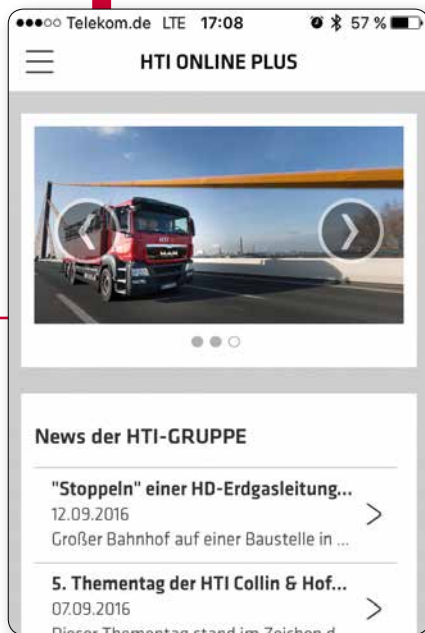
- 2016 überholt das mobile Internet die klassischen PC-Zugriffe auf das Web
- 54 % der Deutschen surfen mobil
- 2012 gab es mehr als 5 Milliarden mobiler Endgeräte weltweit
- 4 Milliarden Youtube-Videos werden mobil geladen – täglich
- Mehr als 2,2 Milliarden Menschen arbeiten heute bereits mit mobilen Endgeräten von unterwegs
- Etwa 200.000 Mal wurde die GC App installiert



Mit der neuen App hat die HTI-GRUPPE die nächste Generation im eBusiness geschaffen. Mit umfassenden Funktionen auf dem eigenen Smartphone und intuitiver Bedienung schafft die neue, kostenfreie App für Kunden und Zielgruppen der Verkaufsförderung (u. a. Planer, Architekten) Unabhängigkeit von Ort und Zeit.

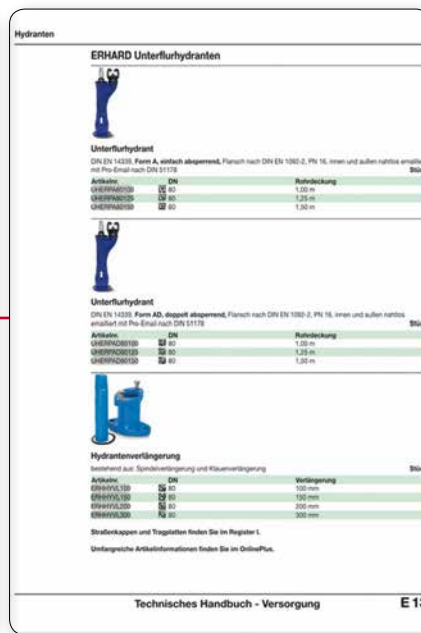
# 3.2 REVOLUTION FÜR SIE!

DIE HTI APP



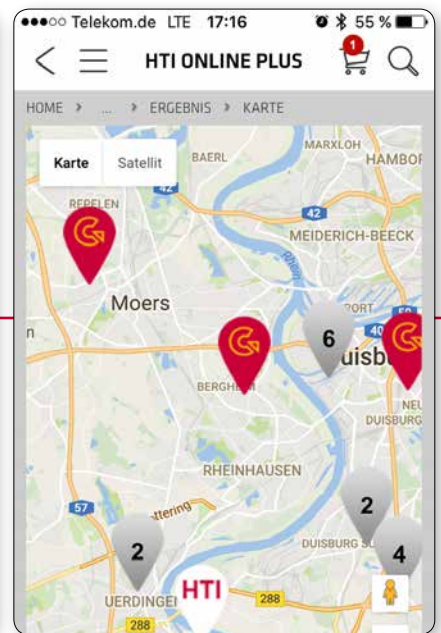
### News

Brandaktuelle Nachrichten von der HTI-GRUPPE.



### HTI BIB

Sie suchen eine Einbauanleitung? Technische Informationen für Produkt XY? In der HTI BIB finden Sie Dokumente von über 207 Lieferanten.

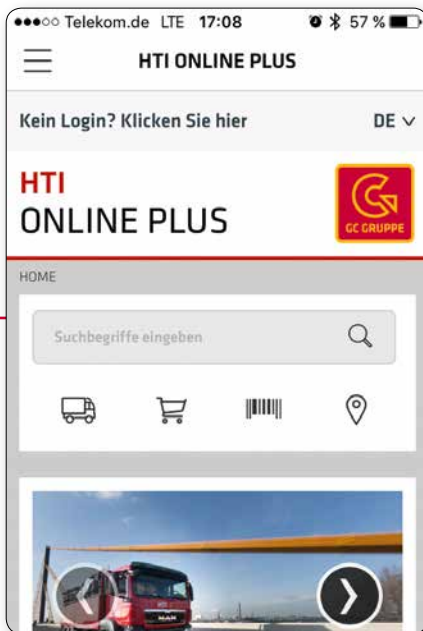


### Standort-Locator

Wo ist die nächste Niederlassung? Via GPS oder durch Eingabe der PLZ findet diese App-Funktion alle umliegenden Standorte der HTI-GRUPPE.



QR-Code: Zur Installation der HTI App auf Ihrem Smartphone.



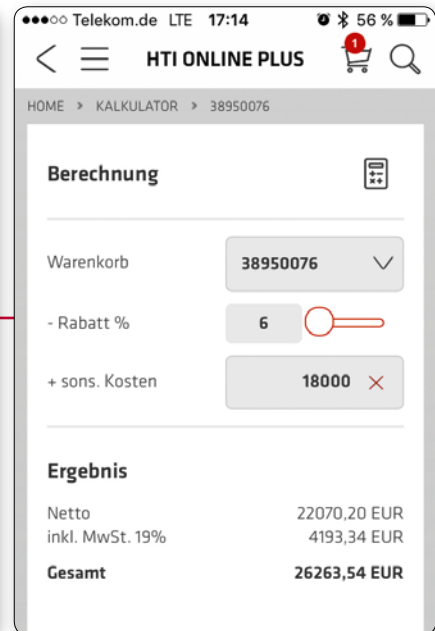
### Vorteile, die »in« der Hand liegen

HTI ONLINE PLUS: Die Funktionen des Webshops auf dem Handy ermöglichen den Zugriff auf Preise und Lagerbestände – zu jeder Zeit, an jedem Ort, auf über 3,3 Millionen Artikel.



### Lagerscanner

EASY Lager per App: Mit der Handykamera können Kunden einfach Artikelbarcodes bei sich vor Ort am Artikel mit dem integrierten Barcode- und QR-Code-Reader abfotografieren und schon werden Ware, Bestand und der individuelle Preis des jeweiligen HTI-Hauses angezeigt.



### Kalkulator

Kundenfreundliche Transparenz: Ist im HTI-ONLINE-PLUS-Shop ein Warenkorb für ein Projekt zusammengestellt worden, ermöglicht diese Funktion dem Nutzer genaueste Kalkulation (inkl. Lohnkosten, Aufschlag, Einbau, Rabatt) und generiert einen Endpreis.

## 4.1

# HTI BIB KATALOG

DIGITALES KATALOGREGAL  
HTI BIB REVOLUTIONIERT IHR  
ALLTAGSGESCHÄFT

172.324

Dokumentseiten und  
über 4.043 Kataloge  
in der HTI BIB

172.323

172.322

172.321

172.320

172.319

172.318

172.317

20 172.316

172.315

### **HTI stellt mit neuem eBusiness-Service tausende digitale Hersteller-Kataloge zur multifunktionalen Verwendung bereit**

Mit dem einmaligen Service HTI BIB bietet die HTI eine digitale Bibliothek – eingebettet in den HTI-Webshop HTI ONLINE PLUS. Das virtuelle Katalogregal HTI BIB hält nahezu alle Artikeldaten sowie Preis- und Bestandsinformationen zur multifunktionalen Verwendung bereit. Das neue Tool ermöglicht dank seiner intelligenten Suche eine noch schnellere und komfortablere Bestellung und Recherche. Sogar individualisierte Kataloge für den Endverbraucher können Sie hieraus mit wenigen Klicks generieren.

Ob hochwertige Herstellerkataloge, informative Preislisten oder technische Datenblätter: Sie alle sind unersetzliche Informationsquellen in Ihrem Alltagsgeschäft, sorgen in ihrer Fülle aber in vielen Betrieben bisher für buchstäblich lästige Zettelwirtschaft. Mit HTI BIB stehen nach dem Login über HTI ONLINE PLUS nun aktuell tausende Kataloge, Preislisten und Broschüren digital zur Verfügung.

### **Intelligente Suche und professionelle Recherche in Sekundenschnelle**

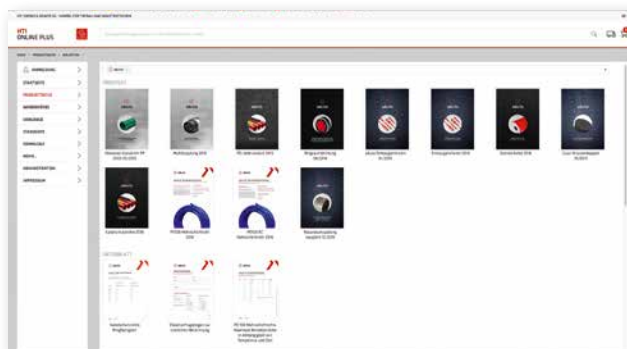
Die digital aufbereiteten Unterlagen erlauben nicht nur das komfortable »Durchblättern« am Bildschirm, sondern sind speziell für die intelligente Recherche optimiert worden. Ähnlich wie bei Internetsuchmaschinen kann der Nutzer mit HTI BIB alle hinterlegten Dokumente zu selbst gewählten Suchbegriffen, wie z. B. Artikelnummern oder Produktnamen, durchsuchen. Alle relevanten Treffer werden ihm übersichtlich und sekunden-schnell angezeigt.

### **Informieren, bestellen, Verkaufsunterlagen erstellen: HTI BIB ermöglicht multifunktionales Arbeiten**

Um Zeit und Arbeitsaufwand zu sparen, können Nutzer, z. B. Ihre Kunden, aus den digitalisierten Katalogen und Preislisten sämtlicher Hersteller direkt bestellen. Haben Sie in HTI BIB einen Katalog eines Herstellers aufgerufen, lässt sich der gewünschte Artikel direkt in den Warenkorb von HTI ONLINE PLUS übertragen. Ein großes Plus für das Verkaufsgespräch ist darüber hinaus die Möglichkeit, sich in HTI BIB aus allen hinterlegten Katalogen beliebig viele Seiten zu einer individuellen Unterlage als PDF zusammenzustellen. Nur ein Mausklick auf die gewünschte Seite reicht, um diese für den eigenen Katalog vorzumerken. Auch ein eigenes Deckblatt, z. B. mit Firmenlogo, lässt sich für die professionelle Präsentation beim Kunden über das neue Tool der HTI-GRUPPE erstellen.

### **Alle Vorteile von HTI BIB auf einen Blick**

- Nutzerfreundliche Darstellung, z. B. durch optimale Lesbarkeit, Unterteilung nach Herstellern
- Automatische Aktualisierung der Dokumente, d. h. keine veralteten Informationen
- Clevere Suchfunktionen garantieren das schnelle Auffinden von Unterlagen bzw. das Durchsuchen nach Produkten (z. B. durch Artikelnummer)
- Mehr als 172.324 Dokumentseiten und über 4.043 Kataloge sind bereits hinterlegt
- Dank hochwertig digitalisierter Herstellerkataloge auch beim Verkaufsgespräch einsetzbar
- Einfache Generierung individueller Kataloge aus den Originalseiten als PDF, z. B. zur Weitergabe an den Endkunden



Übersichtlich und klar strukturiert stellt HTI BIB tausende Kataloge und Unterlagen namhafter Hersteller zur Verfügung. Die digitalisierten Unterlagen sind mit dem Webshop HTI ONLINE PLUS verknüpft und ermöglichen die schnelle Bestellung direkt aus der Unterlage.



Katalogansicht

# 5.1 HTI EASY LAGER

## DIE LAGERMANAGEMENT- LÖSUNG

Das HTI EASY Lager kombiniert mittels Etiketten, Barcodes sowie eines Barcodescanners eine optimale Lösung für die moderne Lagerwirtschaft. Barcodes benötigter Artikel erfassen unsere Kunden bei sich vor Ort mit dem Laserscanner und übertragen diese über den PC an HTI ONLINE PLUS oder die eigene Warenwirtschaft. Für die mobile, flexible Lösung steht auch die HTI App zur Verfügung, dabei dient die Handykamera als Scanner bei der Erfassung von Produktcodes.



**Bedarfsermittlung im Lager und Scannen der benötigten Artikel**

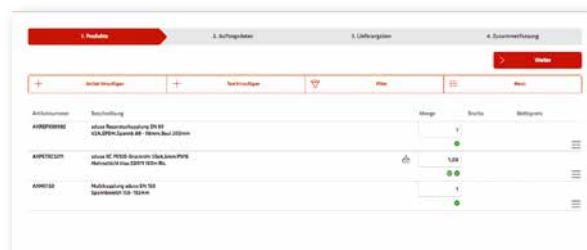


**Übertragung der Artikel aus dem Scanner an den HTI-ONLINE-PLUS-Warenkorb**



**3**

**Bestellung der benötigten Artikel mit HTI ONLINE PLUS**



**Lieferung der Ware durch Ihr HTI-Partnerhaus**

**4**

**HTI EASY Lager:  
So »easy« geht das!**



Supply Chain Management, auch Lieferketten-Management oder Wertschöpfungslehre genannt, gewinnt in Zeiten von Just-in-time-Lieferungen nachhaltig an Bedeutung. Es umfasst die Planung und das Management aller Aufgaben rund um die Lieferantenauswahl, Beschaffung sowie aller Aufgaben der Logistik. Zudem ist es ein unverzichtbares Instrument zur Koordinierung und Zusammenarbeit der beteiligten Partner (Lieferanten > Unternehmen > Kunden). Das spart für alle Beteiligten Zeit und Geld!

#### Die Vorteile für Sie, unseren Kunden:

- **EASY Bedarfsermittlung:**  
Barcodekennzeichnungen am Lagerfach der benötigten Artikel werden abgescannt und von dem Laserscanner gespeichert. Noch einfacher geht es mit der HTI App: Mit der Smartphone-Kamera einfach fotografieren und schon kann der Artikel über HTI ONLINE PLUS bestellt werden.
- **EASY Bestellung:**  
Übertragung der Artikel von dem Scanner an HTI ONLINE PLUS oder an die eigene Warenwirtschaft ermöglicht eine vereinfachte projekt-/kommissionsbezogene Bestellung.
- **EASY Inventur:**  
Die mit dem Scanner erfassten Daten lassen sich via Schnittstelle unkompliziert in das jeweilige Programm übertragen und gewährleisten eine durchgängige Inventur.

# 6.1 PERFEKT VERNETZT MIT SCHNITT- STELLEN

SCHNITTSTELLEN UGS,  
UGL UND GAEB



## **UGS**

UGS ist ein Dateiformat, das die elektronische Übernahme von Artikelnummern und Mengen ermöglicht. Erzeugt werden diese Dateien z. B. aus der HTI-Bildpreisliste, dem Lagersystem HTI EASY Lager oder aus der Kundensoftware bzw. den Kalkulationsprogrammen unserer Kunden. Diese Datei kann von allen gängigen Kundenprogrammen und unserem HTI ONLINE PLUS verarbeitet werden. Übertragen werden nur Artikelnummer und Menge.

## **UGL**

Ende der 1990er-Jahre wurde diese Schnittstelle von der GC-GRUPPE als »Erweiterung« der UGS Schnittstelle entwickelt. Hier können zusätzlich »auftragsbezogene« Daten wie Texte und Preise übertragen werden. Über dieses Format können Vorgänge zwischen der HTI-GRUPPE und dem Kundenprogramm ausgetauscht werden. Die UGL-Schnittstelle ist heute im SHK- und Elektrobereich der Standard im Handwerk und wird von nahezu jeder branchentypischen Kundensoftware unterstützt.

## **GAEB**

Bereits in den 1960er-Jahren wurde mit dieser Schnittstelle der Austausch von Ausschreibungen und Angeboten zwischen allen Beteiligten – vom Planer über den Kunden bis zum Großhandel – definiert. Es existieren mittlerweile verschiedenste GAEB-Versionen. Die aktuelle Version ist das gängige XML-Format. Auch dieses Dateiformat kann von uns über HTI ONLINE PLUS bereitgestellt werden. Entscheidend für den reibungslosen Datenaustausch ist die Einhaltung der Formate sowie der jeweiligen GAEB-Austauschphase.

## **»Schnittstellen sind kleine Programme/Normen, mit deren Hilfe Daten und Belege zwischen unterschiedlichen Anwendungen und Rechnersystemen ausgetauscht werden können.«**

Heutzutage muss es schnell gehen: Um ihren Kunden einen zügigen Datenaustausch zu gewährleisten, bietet die HTI-GRUPPE mit verschiedenen, standardisierten Schnittstellen eine schnelle und fehlerfreie Übermittlung. Konkret bedeutet das: Wir versetzen Sie in die Lage, per Knopfdruck Vorgänge in Ihr eigenes System zu übernehmen. Dazu stellen wir nach Abstimmung bestimmte Vorgänge automatisch für Sie bereit, auf die auch direkt aus Ihrem System zugegriffen werden kann. Um das Paket abzurunden, stellt die HTI-GRUPPE Stammdaten für die Kundensoftware zur Verfügung. Bei den Stammdaten handelt es sich um Artikelstamm-Informationen, Rabatte und Preise. Diese Daten werden im Branchenformat Datannorm 4.0 regelmäßig bereitgestellt. Die in dieser Form bereitgestellten Konditionen sind Standardpreise. Objektkonditionen können über diesen Weg nicht abgedeckt werden.

## 6.2 GERN GESEHENE HELFSHELPER

### SCHNITTSTELLEN MIT MEHRWERT – SHK-CONNECT UND IDS-CONNECT

#### SHK-Connect

Die manuelle Aktualisierung von Datanorm-Artikelstämmen ist aufwendig und zeitraubend. Mit SHK-Connect aktualisieren Sie unseren Artikelstamm vom Download bis zur fertigen Verarbeitung direkt aus Ihrem System per Knopfdruck – mit automatischer Anmeldung.

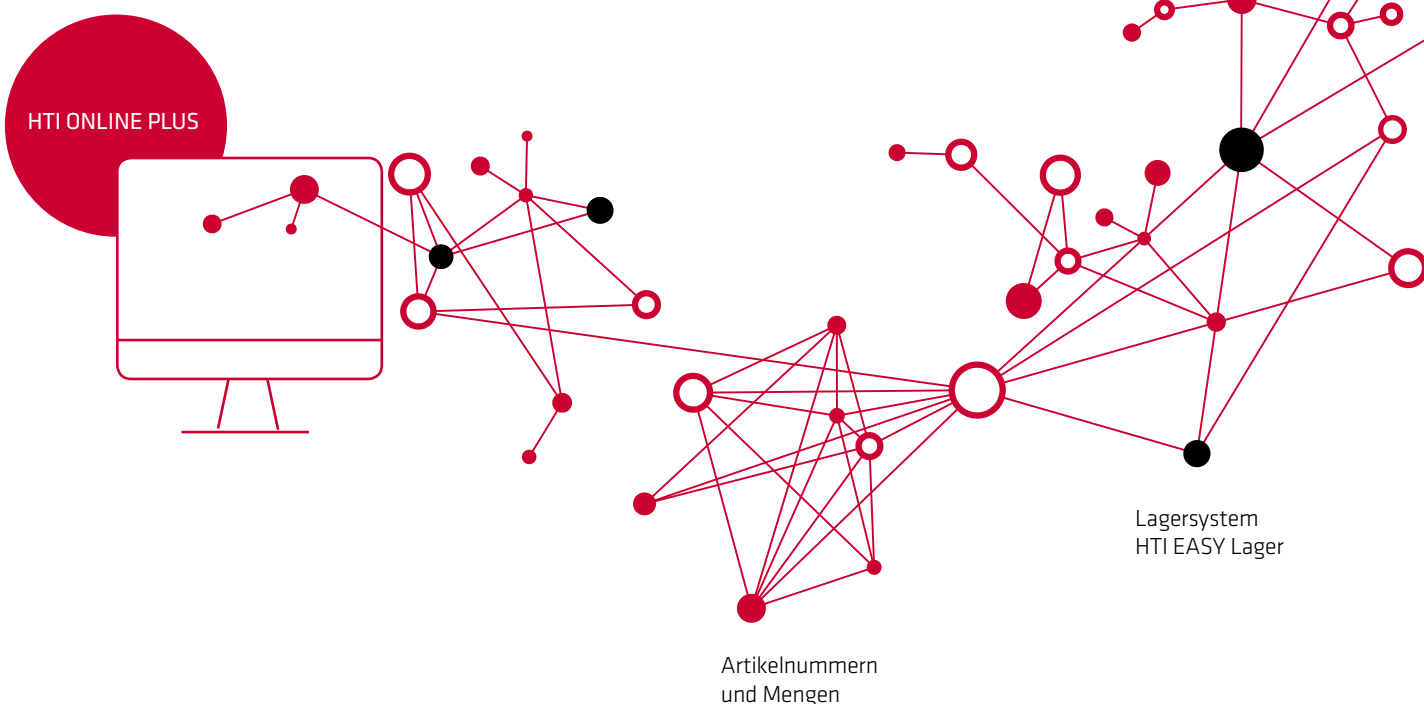
Über den SHK-Connect-Dienst richten Sie im gleichen Zuge auch weitere Schnittstellen ein und weiten so Ihre Möglichkeiten der Datenverarbeitung aus.

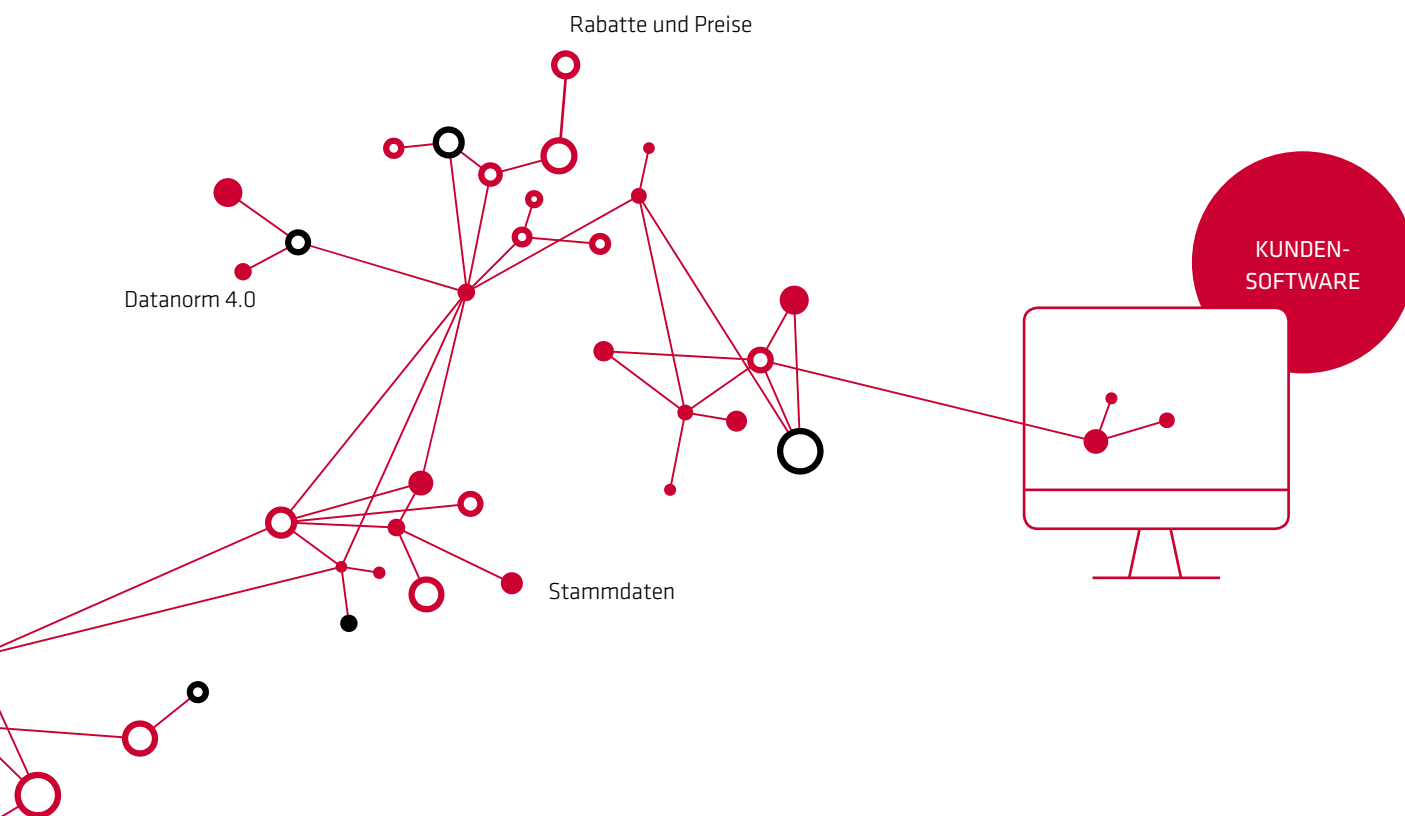
**Welche Unternehmen SHK-Connect bereits umgesetzt haben, erfahren Sie unter [www.shk-connect.de](http://www.shk-connect.de).**

#### IDS-Connect (Integrierte Datenschnittstelle)

Mit IDS-Connect kann ein Kunde unmittelbar aus seiner Software den Shop des Großhandels (z. B. HTI ONLINE PLUS) starten und Artikelpositionen aus der Kundensoftware in den Warenkorb von HTI ONLINE PLUS übertragen, ohne sie erneut manuell zu erfassen. Durch einen einfachen Klick auf die Artikel in seiner Software gelangt er direkt zu den Details des Artikels in HTI ONLINE PLUS (Deeplink). Umgekehrt geht der Weg auch wieder zurück, d. h. vom Händler zum Kunden. Das spart Zeit und Geld! Die HTI-GRUPPE war der erste Händler, der IDS-Connect Anfang 2010 zur Verfügung stellte.

**Informationen zu IDS-Connect und Softwaresystemen, die mit IDS arbeiten, finden Sie unter [www.itek.de](http://www.itek.de).**





## 6.3 GERN GESEHENE HELFERSHELFER

### SCHNITTSTELLE OCI

#### **OCI-Schnittstelle – Anbindung HTI ONLINE PLUS an Ihre Warenwirtschaft (OCI – Open Catalog Interface: offene Katalogdaten-Schnittstelle)**

Die OCI-Schnittstelle gibt Ihnen die Möglichkeit, direkt aus der eigenen Warenwirtschaft oder dem eigenen Beschaffungssystem unser HTI ONLINE PLUS zu starten, mit allen Funktionalitäten wie Artikeldetails oder Bestandsinformationen einzusehen und erstellte Warenkörbe in das eigene System zurückzuübernehmen. Unsere Zugangsdaten werden einmalig im Kundensystem hinterlegt, sodass eine Anmeldung beim Aufruf von HTI ONLINE PLUS aus dem Kundensystem nicht mehr nötig ist.

#### **Vorteile:**

- Anbindung HTI ONLINE PLUS an Ihre Warenwirtschaft oder Ihr eProcurement-System
- Direkter Zugriff auf HTI ONLINE PLUS in der Bestell-erfassung – Artikel, Preis, Produktdetails, Bestand
- Keine doppelten Vorgänge, Abwicklung Bestell-Workflow in Ihrem System

## 6.4 ELEKTRONISCHE RECHNUNGEN

SCHLUSS MIT DER ZETTELWIRTSCHAFT!

### Ressourcen schonen!

Schätzungsweise 28,5 Milliarden Rechnungsseiten werden derzeit pro Jahr in Europa per Post versandt. Das sorgt bei Rechnungssteller wie -empfänger nicht nur für die sprichwörtlich lästige Zettelwirtschaft, sondern belastet auch unsere Umwelt. Allein für ein handelsübliches Päckchen Kopierpapier (500 Blatt DIN A4, 2,3 kg) werden 7,5 Kilogramm Holz, 130 Liter Wasser und 26,8 Kilowattstunden Energie benötigt.

Bei der Umstellung auf elektronische Rechnungen schonen Sie nicht nur die Umwelt, sondern sparen auch Zeit und Geld!

### Vorteile für das Tagesgeschäft!

Neben dem gemeinsamen Beitrag für die Umwelt haben elektronische Rechnungen jede Menge Vorteile – und zwar auch für Sie und Ihr Tagesgeschäft.

#### Vorteile:

- Weniger Papierverbrauch schont die Umwelt und das Klima
- Erhalt direkt nach Rechnungsstellung gewährt optimale Planungssicherheit, d. h. keine langen Postlaufzeiten
- Schnelle Weiter- und Bearbeitung beim Kunden, ohne zeitaufwendiges Einscannen und Abheften
- Aufbewahrung nur noch in elektronischer Form notwendig
- Mittels kostenlosen Adobe Readers als PDF-Dokument jederzeit les-, druck- und speicherbar



### Auf einen Blick

Alles was Sie, unser Kunde, über die Umstellung auf elektronische Rechnungen wissen müssen!

Obwohl elektronische Rechnungen sich mehr und mehr durchsetzen und heute bereits in vielen Unternehmen zur Praxis gehören, haben wir für Sie die wichtigsten Fakten und Hinweise zum Umgang mit der elektronischen Rechnung zusammengestellt.

### Vorteile:

- Die elektronische Rechnung ist der Papierrechnung seit dem 31.12.2012 EU-weit gleichgestellt
  - Eine korrekte elektronische Rechnung muss
    - a) Namen und vollständige Anschrift des Rechnungsausstellers enthalten,
    - b) inhaltlich nicht abänderbar und
    - c) lesbar sein
  - Elektronische Rechnungen müssen 10 Jahre in digitaler Form aufbewahrt werden
- Wichtig:** Ein Ausdruck genügt nicht
- Sie müssen als Kunde sicherstellen, dass Sie über den Zeitraum der gesetzlichen Aufbewahrungspflicht in Ihrem Betrieb eine geeignete Software zum Lesen der archivierten Dokumente vorhalten (z. B. Adobe Reader für PDF-Dokumente)



# 7.1 ePROCUREMENT

## DIE ELEKTRONISCHE BESCHAFFUNG

### eProcurement – elektronische Beschaffung bei Industrie & Großkunden

eProcurement steht für elektronische Beschaffung und stellt heute für Unternehmen und Betriebe eine sehr effiziente Möglichkeit dar, Kosten zu sparen und Prozesse zu optimieren. Die grundlegende Idee ist einfach: An die Stelle der herkömmlichen, aufwendigen und papierbasierten Beschaffung tritt ein durchgängiger, elektronischer Ablauf. Der Einkaufsprozess wird dadurch beschleunigt und Kosten werden gesenkt. Wir, die HTI-GRUPPE, haben kundenindividuelle Lösungen entwickelt und unterstützen marktübliche Standards, um Sie, unseren Kunden, in Ihrer unternehmerischen Produktivität zu unterstützen. Sprechen Sie hierzu am besten Ihren Onlineansprechpartner oder einen Mitarbeiter des Großkundenmanagements (kurz GKM) an.

### Das Großkundenmanagement – GKM

Für das Industriegeschäft ist das GC GKM unterstützend für alle Partnerhäuser der HTI-GRUPPE tätig und fungiert als Ansprechpartner für unseren Vertrieb. Das GC GKM erbringt zahlreiche, komplexe Service- und Dienstleistungen, um neue Möglichkeiten zu entwickeln. Für Ihren Einkauf erarbeitet unser GC GKM kundenindividuelle Beschaffungskonzepte. Neben den Standardabläufen wie Vertragsmanagement für Sortimente,

Preise und Logistik wachsen die Kundenanforderungen an das Thema eProcurement rasant.

### Fakten eProcurement in Deutschland

64,6 % der Unternehmen in Deutschland mit über 25 Mitarbeitern nutzen bereits eProcurement-Lösungen und reduzierten damit die Kosten im Einkauf durchschnittlich um 27,6 % – in Summe 42 Milliarden Euro. Fast 90 % der Unternehmen mit eProcurement-Lösungen im Einsatz planen, möglichst alle Einkaufsprozesse elektronisch abzuwickeln.

### Zielgruppen:

- Wohnungswirtschaft, überregional
- Facility-Management, überregional
- Ver- und Entsorgungsunternehmen
- Tief- und Straßenbau
- Industrie
- Hotels und Krankenhäuser
- Auslandsgeschäft
- Direkter Export



### Elektronische Marktplätze

Elektronische Marktplätze dienen der Bedarfsbündelung mehrerer beschaffender Unternehmen und Lieferanten. Der Marktplatzbetreiber sorgt für einen reibungslosen Ablauf des Handels und stellt die Plattform zur Verfügung.

Auf vertikalen Marktplätzen werden Produkte einer bestimmten Branche gehandelt. Daneben unterscheidet man zwischen offenen und geschlossenen Marktplätzen. Offene Marktplätze können alle Interessenten nutzen, auf geschlossenen Marktplätzen hingegen hat nur ein bestimmter Nutzerkreis, wie z. B. die Mitarbeiter der Einkaufsabteilung unseres Kunden, Zugriff auf den von uns erstellten Katalog.

### Beschaffungssysteme/eProcurement-Lösungen

Elektronische, teilweise automatisierte Abläufe treten an die Stelle einer manuellen, papierbasierten Abwicklung im Einkauf. Berechtigte Mitarbeiter erhalten Zugriff auf verhandelte Produkte und Sortimente eines Lieferanten, entweder

1. in Form eines »elektronischen Katalogs«, der für das kundeneigene Beschaffungssystem durch den Lieferanten erstellt und eingespielt wird, oder
2. durch externe Anbindung des Lieferanten-Webshops an das eigene Beschaffungssystem über Standardschnittstellen wie OCI oder IDS-Connect.

### eProcurement – was wir für Sie, unseren Kunden, leisten:

- Entwicklung von Beschaffungskonzepten mit Einsatz von eProcurement-Werkzeugen
- Katalogbereitstellung in den gängigen Formaten BMEcat oder CSV
- Bedienung von geschlossenen Kunden-Bestellsystemen bzw. -Beschaffungslösungen
- Elektronischer Belegtausch wie Bestellübermittlung in den gängigen Formaten (z. B. EDI)
- Anbindung HTI ONLINE PLUS an die Warenwirtschaft oder Beschaffungslösung des Kunden über die OCI- oder IDS-Connect-Schnittstelle
- Schulungen (HTI-intern und für Kunden) sowie Präsentationen beim Kunden, auf Messen, bei Verbänden usw. im Bereich eBusiness

## 8

## GLOSSAR

A	
<b>Account</b>	Ein Account ist eine Zugriffsberechtigung, meist bestehend aus Benutzernamen oder Kundennummer und Benutzerpasswort, beispielsweise bei einem Shop- oder E-Mail-Anbieter. Haben Sie schon Ihren Mitarbeiterzugang zu HTI ONLINE PLUS genutzt? Einfach Ihren WW90-Benutzernamen auf <a href="http://www.htionlineplus.de">www.htionlineplus.de</a> eingeben und loslegen.
<b>Adobe Acrobat</b>	Unter Adobe Acrobat wird eine Gruppe von Programmen zusammengefasst, die zum Erstellen, Verwalten, Kommentieren und Verteilen von PDF-Dateien verwendet werden.
<b>American Standard Code for Information Interchange</b>	Siehe ASCII.
<b>Android</b>	Handy-Betriebssystem für Handys der Marken Samsung, HTC und vielen mehr.
<b>App</b>	Der Begriff App bezeichnet jede Form von Anwendungsprogrammen. Im Sprachgebrauch sind damit mittlerweile jedoch meist Anwendungen für moderne Smartphones (Handys) und Tablet-Computer gemeint, die über einen in das Betriebssystem integrierten Onlineshop bezogen und so direkt auf dem Smartphone installiert werden können. Zu diesen Onlineshops zählen u. a. der App Store von Apple, der Windows Phone Store von Microsoft und Google Play von Google. Die revolutionäre HTI App finden Sie im App Store sowie im Google Play.
<b>ASCII</b>	ASCII ist die Abkürzung für American Standard Code for Information Interchange, einen Standard für die Speicherung von Daten.
<b>Attachment</b>	Anhang in einer E-Mail, wie beispielsweise Office-Dateien, Bilder etc.
B	
<b>B2B</b>	Abkürzung für Business-to-Business. Elektronischer Handel über das Internet zwischen Unternehmen. Siehe auch B2C.
<b>B2B-Marktplatz</b>	Mehr als ein Anbieter – mehr als ein Käufer Angebot im Internet, das anbietende und nachfragende Unternehmen zusammenbringt und die Abwicklung von Geschäften über das Netz ermöglicht. Horizontale Marktplätze bringen Unternehmen branchenübergreifend zusammen. Vertikale Marktplätze bringen die Unternehmen einer Branche zusammen. Bekannter B2B-Marktplatz ist z. B. Mercateo.
<b>B2B-Plattform</b>	Bezeichnet die Software, welche die Grundlage für einen B2B-Marktplatz bietet. Diese B2B-Plattformen, die sich auf Datenbanken stützen, ermöglichen es den Unternehmen, ihre Waren und Dienstleistungen anzubieten oder die Anbieter zu vergleichen. Außerdem enthält sie Funktionen für Ausschreibungen oder Auktionen, die eine dynamische Preisfindung erlauben.
<b>B2C</b>	Abkürzung für: Business-to-Consumer. Der elektronische Handel über das Internet zwischen Unternehmen und Privatpersonen (Endverbraucher). Klassische Beispiele für solche Endverbrauchersysteme sind <a href="http://www.amazon.de">www.amazon.de</a> oder <a href="http://www.otto.de">www.otto.de</a> .
<b>BIB – das virtuelle Katalogregal</b>	Als eBusiness-Service stellt die HTI-GRUPPE tausende digitale Kataloge, Preislisten, Verkaufsbroschüren bis hin zu Ersatzteillisten namenhafter Hersteller zur multifunktionalen Verwendung bereit. Eingebettet in den Webshop HTI ONLINE PLUS oder via Zugriff über HTI App stellt das neue virtuelle Katalogregal HTI BIB nahezu alle Artikeldaten sowie Preis- und Bestandsinformationen zur multifunktionalen Verwendung bereit. Das Recherche- und Informationsportal ermöglicht weiterhin die Generierung individueller Verkaufsprospekte und gehört mit mehreren hunderttausend Dokumentenseiten zu den größten Herstellerinformationssystemen am Markt.
<b>BMEcat</b>	BMEcat ist ein XML-basierter Standard zur Datenübertragung für Artikelkataloge. Alternativ zu Datenorm-Katalogen stellt die HTI-GRUPPE diesen Standard den Kunden mit eProcurementsystemen zur Verfügung. Die Alternative zu einem BMEcat Katalog ist die Anbindung unseres HTI-ONLINE-PLUS-Systems als »externer« Katalog an die eigene Warenwirtschaft oder Beschaffungssoftware.
<b>BTX</b>	Der Dienst Bildschirmtext (BTX) wurde Anfang der 1980er-Jahre von der damaligen Deutschen Bundespost in der Bundesrepublik Deutschland eingeführt. Bildschirmtext ist konzipiert als eine Weiterentwicklung des damals bereits von den Fernsehsendern bekannten Videotextes. Die GC war einer der Partner seinerzeit und setzte damit den Grundstein für einen erfolgreichen Internethandel.
<b>Business-Portal</b>	Alle Dokumente sind heute sofort im Internet verfügbar. Orientierung sollen Portale bieten. Sie stellen dem Nutzer zum einen täglich benötigte Inhalte, zum anderen Links in Katalogform oder Suchmöglichkeiten innerhalb des Webs, bereit.



C	
<b>C2C</b>	Abkürzung für Consumer-to-Consumer – Privatpersonen handeln mit anderen Privatpersonen, z. B. eBay.
<b>Client</b>	Als Client bezeichnet man Software oder Hardware, die als Nutzer eines Internetdienstes fungiert. Beispielsweise der eigene Computer, der mit einer Gegenstelle, dem Internetserver, kommuniziert.
<b>Content-Management-System (CMS)</b>	CMS ermöglicht die vereinfachte redaktionelle Verwaltung von Inhalten im Intranet oder Internet und bietet eine Vielzahl von Möglichkeiten und Funktionen.
<b>Cookie</b>	Beim Verschicken einer Internetseite kann ein Internetserver den Browser anweisen, eine geringe Datenmenge lokal zwischenspeichern und auf Anfrage desselben Servers die gespeicherten Daten wieder zurückzuliefern. Üblicherweise verbessert dies die Ladezeiten der einzelnen Seiten bei einem nächsten Aufruf. Weiterhin »erkennt« der Server damit den Client.
<b>Cross Media Publishing</b>	Unter Cross Media versteht man einen integrierten Medienansatz: Mittels Cross Media Publishing werden unterschiedliche Medien aus einer einzigen Quelle bedient. Inhalte werden medienneutral erzeugt, d. h. man legt sich nicht auf ihre Verwendung in einem Onlineauftritt oder in einem Printmedium fest, sondern man »streut« die Daten über mehrere Kanäle.
<b>CSV</b>	Abkürzung für Comma Separated Values – Aufbau einer Textdatei und Format für den Austausch oder die Speicherung von Daten. Häufig wird das Semikolon als Trennzeichen genutzt.
<b>Customer Care Center</b>	Organisationskonzept, um alle Kundenkontakte an einer zentralen Stelle zu bearbeiten, z. B. in einem Callcenter.
<b>Customer Relationship Management (CRM)</b>	CRM ist ein Gesamtsystem zur Verwaltung von Kundeninformationen, Kontakten und Aktivitäten. Zur aktiven Gestaltung werden alle verfügbaren Kundendaten gesammelt und z. B. zu neuen Angeboten zielgerichtet verdichtet.
D	
<b>Data-Warehouse</b>	Softwarelösung, die große Datenmengen verwaltet, speichert und für alle berechtigten Bereiche Zugriffe organisiert. Bei HTI steht z. B. SISSY als solches System zur Verfügung.
<b>Domain</b>	Domains sind die Namen für Computer im Internet. Sie stehen anstelle von IP-Adressen. Eine Domain ist z. B.: www.hti-handel.de
<b>Domain-Name-Server</b>	Der Domain-Name-Server ist ein öffentlich zugänglicher Rechner, der eine Domain in eine IP-Adresse übersetzt.
<b>Download</b>	Bezeichnet das Speichern von Daten aus dem Internet auf den eigenen Rechner. Den umgekehrten Weg, d. h. vom eigenen Rechner ins Internet, nennt man Upload.
E	
<b>EAN (heute GTIN)</b>	(Europäische Artikelnummer) Der EAN-Code ist ein internationaler Standard für eindeutige Artikelnummern.
<b>EASY Lager</b>	Scannergestütztes Lagerorganisations- und Bestellsystem zur Arbeiterleichterung. Die effektive Lösung der HTI-GRUPPE bietet optimale Funktionen, um das Lager des Fachhandwerks zu verbessern.
<b>eBusiness</b>	Bezeichnet die Abwicklung aller Geschäftsprozesse auf elektronischem Weg. Während es beim E-Commerce nur um den Verkauf über das Internet geht, versucht man beim eBusiness auch die anderen Unternehmensteile miteinzubeziehen. Dies schließt das Supply Chain Management ein.
<b>E-Commerce</b>	Electronical Commerce = »Elektronischer Handel« Als Electronical Commerce wird der elektronische Geschäftsverkehr zwischen Unternehmen untereinander (Business-to-Business) oder zwischen Unternehmen und ihren Kunden (Business-to-Consumer) bezeichnet.
<b>eCI@ss</b>	eCI@ss ist eine Klassifikation, die von führenden deutschen Unternehmen erarbeitet wurde. Es handelt sich dabei um ein Format für elektronische Produktkataloge, in denen die Produkte nach offenen Merkmalen beschrieben werden und durch einen vierstufigen, hierarchischen Klassifikationsschlüssel gekennzeichnet sind.
<b>EDIFACT</b>	Abkürzung für Electronic Data Interchange for Administration, Commerce and Transport. Weltweit gültiger Standard im elektronischen Geschäftsdatenaustausch. HTI nutzt EDIFACT zur Kommunikation mit seinen Lieferanten.
<b>eProcurement</b>	Der Begriff eProcurement bezeichnet die elektronische Unterstützung bei der Beschaffung von Ware und Dienstleistungen.
<b>ERP</b>	Abkürzung für Enterprise Resource Planning. Ein anderer Name für Warenwirtschaft und nicht fälschlich Eingangsrechnungsprüfung.
<b>ETIM</b>	Abkürzung für Europäisches Technisches Informationsmodell. Es dient der Darstellung von Produktdaten.
F	
<b>Facebook</b>	»Social Media« – größtes soziales Netzwerk mit ca. 1,32 Milliarden Nutzern.
<b>File Transfer Protocol</b>	Das File Transfer Protocol (FTP) ist ein Standard für die Übertragung von Dateien, z. B. Bestellungen.
<b>Firewall</b>	Eine Firewall ermöglicht den Schutz eines am Internet angeschlossenen Computers vor illegalem Zugriff.
<b>FTP</b>	FTP ist die Abkürzung für File Transfer Protocol.

G	
<b>GAEB</b>	Der GAEB-Datenaustausch ist ein standardisierter Austausch von Bauinformationen, z. B. Anfragen, Angebote, Bestellungen etc.
<b>Google Street View</b>	Ein Programm, mit dem es möglich ist, im Internet Straßenzüge aus der Fußgängerperspektive anzuschauen.
H	
<b>Homepage</b>	Homepage wird die Website einer Person oder Firma genannt. Im engeren Sinn bezeichnet sie das erste Dokument einer Website. Schönes Beispiel: <a href="http://www.hti-handel.de">www.hti-handel.de</a> .
<b>HTML</b>	Abkürzung für Hypertext Markup Language. Auszeichnungssprache zum Erstellen von Internetseiten.
<b>HTTP</b>	HTTP ist die Abkürzung für Hypertext Transfer Protocol. Standard beim Internetsurfen.
<b>HTTPS</b>	HTTPS ist die Abkürzung für Hypertext Transfer Protocol Secure. Dieses funktioniert wie HTTP, zusätzlich gibt es aber eine Verschlüsselung zwischen den Transferpartnern mittels Secure Sockets Layer (SSL).
<b>Hyperlink</b>	Ein Hyperlink ist ein klickbarer Verweis in einem Dokument auf eine andere Stelle oder Internetseite.
I	
<b>IDS</b>	Integrierte Datenschnittstelle zur Verlinkung zweier Softwaresysteme.
<b>Internet Service Provider</b>	Ein Internet Service Provider ist ein Dienstleister, der einen direkten Zugang zum Internet anbietet.
<b>Intranet</b>	Ein Intranet ist ein (oft firmeninternes) abgeschlossenes Netzwerk, das auf der Technik des Internets basiert.
<b>IP</b>	IP ist die Abkürzung für Internet Protocol.
<b>IP-Adresse</b>	Eine IP-Adresse ist eine technische Zahlenkolonne, anhand derer ein Rechner im Internet eindeutig identifiziert und adressiert werden kann. Mithilfe des DNS können aus IP-Adressen Rechnernamen abgeleitet und umgekehrt aus Rechnernamen IP-Adressen ermittelt werden.
<b>ISP</b>	ISP ist die Abkürzung für Internet Service Provider.
J	
<b>Java</b>	Java ist eine plattformunabhängige, objektorientierte Programmiersprache, mit der man neben Desktop- und Webanwendungen auch kleine Applikationen (Apps) für Mobilgeräte erstellen kann, die besondere Möglichkeiten zum Einsatz im Onlinebereich, insbesondere bei grafischen Anwendungen, bieten.
<b>JavaScript</b>	JavaScript (kurz JS) ist eine Skriptsprache, die ursprünglich für dynamisches HTML in Webbrowsern entwickelt wurde, um Benutzerinteraktionen auszuwerten, Inhalte zu verändern, nachzuladen oder zu generieren und so die Möglichkeiten von HTML und CSS zu erweitern.
L	
<b>Link</b>	Link ist die Kurzform für Hyperlink und ermöglicht den Sprung von einer Internetseite auf eine andere.
M	
<b>Mailserver</b>	Ein Mailserver ist ein Server, der E-Mails verschickt und empfängt.
<b>MIS</b>	Abkürzung für Management-Informationssystem. Siehe auch Data-Warehouse.
<b>MRO (C-Teile-Management, wörtlich: Maintenance, Repair and Operations)</b>	Bezeichnung für Güter aus den Bereichen Instandhaltung, Reparatur und Dienstleistung. Diese Produkte gehen, im Gegensatz zu Produktionsgütern, nicht direkt in die zu fertigenden Produkte ein. Sie sind daher für die Fertigungsindustrie von untergeordneter strategischer Bedeutung und werden in der Regel über eProcurementsysteme (BMEcat Katalog) oder angebundene Lieferanten-Onlineshops wie HTI ONLINE PLUS dargestellt und eingekauft.
N	
<b>News</b>	News sind meist kurze Nachrichten und Informationen, z. B. auch in elektronischer Form. Sie werden z. B. als Newsletter dem Kunden regelmäßig zur Verfügung gestellt.
O	
<b>OCI</b>	Abkürzung für Open Catalog Interface (offene Katalogschnittstelle). Standard für die Anbindung von Onlineshopsystemen an die kundeneigene Warenwirtschaft. Entwickelt hat die Schnittstelle SAP, sie wird heute aber von einer Vielzahl von ERP-Systemen zur Vereinfachung im Einkauf genutzt.
<b>Onlineshop</b>	Website, auf der ein Unternehmen Produkte oder Dienstleistungen zum Kauf anbietet. Im B2B-Bereich, also im Handel zwischen Unternehmen, gehört HTI ONLINE PLUS als geschlossenes Shopsystem zu den führenden Webshopsystemen überhaupt am Markt.

P	
<b>PDF</b>	Das Portable Document Format ist ein plattformunabhängiges Dateiformat für Dokumente.
<b>Ping</b>	Ping ist ein Computerbefehl um die Zuverlässigkeit einer Netzverbindung und die Reaktionszeit eines Servers zu messen.
<b>Produktdatenmanagement (PDM)</b>	Das Produktdatenmanagement umfasst Verwaltung und Handling aller technischen Daten eines Produktes. Anders ausgedrückt: Artikelstammverwaltung.
<b>profi@ss</b>	profi@ss ist eine unabhängige branchenübergreifende Initiative zur Klassifizierung von Produktdaten.
<b>Profil</b>	Eine Art Visitenkarte, bei der meist freiwillig Daten online gestellt werden. Wird vor allem in Netzwerken wie Facebook, Xing, Twitter genutzt.
<b>Provider</b>	Provider ist eine Abkürzung für Internet Service Provider. Man benötigt die Dienstleistung des Providers, um an das Internet angeschlossen zu sein.
R	
<b>Router</b>	Ein Router ist eine technische Komponente, über den mehrere Rechner in einem Netzwerk auf das Internet zugreifen können.
S	
<b>Schnittstellen</b>	Als (Software-)Schnittstellen bezeichnet man sowohl die Vereinbarungen darüber, wie Daten zwischen unterschiedlichen Computern ausgetauscht werden, als auch die Programme, die den Datenaustausch durchführen. Die wohl bekanntesten Schnittstellen in unserer Branche sind Datanorm, GAEB, UGL und IDS.
<b>Server</b>	Ein Server ist ein Programm, das auf einem Rechner läuft und dort bestimmte Dienste anbietet. Z. B. wird der Inhalt der Seite <a href="http://www.hti-handel.de">www.hti-handel.de</a> von einem Server bereitgestellt.
<b>SHK-Connect-Schnittstelle</b>	Die ARGE Neue Medien der deutschen SHK-Industrie und der Deutsche Großhandelsverband Haustechnik (DGH) entwickelten eine Softwarelösung, die Produktstammdaten im DATANORM Format in die Computer des Handwerks automatisch überträgt.
<b>Site/Website</b>	Eine Site nennt man die Internetpräsenz einer Person, Firma oder Institution.
<b>Social Media</b>	Social Media ist ein Sammelbegriff für Internetangebote, die auf sozialer Interaktion basieren.
<b>Suchmaschinenmarketing</b>	Suchmaschinenmarketing ist ein Teilgebiet des Onlinemarketings und umfasst alle Werbemaßnahmen zur Gewinnung von Besuchern für eine Website über Suchmaschinen wie Google.
<b>Suchmaschinenoptimierung (SEO)</b>	Maßnahmen, um für eine Website eine bestmögliche Platzierung innerhalb der Suchmaschinendarstellung (Ranking) zu erreichen. Beispiel Google-Suche: Mehr als 50 % der Anwender suchen nur innerhalb der ersten Ergebnisseite.
<b>Supply Chain Management</b>	Abstimmung aller logistischen Vorgänge und Funktionen innerhalb der Versorgungskette vom Hersteller/Lieferanten über den Großhändler bis zum Kunden. Für den Bedarf von C-Teilen bis hin zu Produktionsgütern bietet die HTI-GRUPPE für Industrie- oder Versorgungsunternehmen eine Vielzahl von individuellen Supply-Chain-Lösungen an.
T	
<b>Twitter</b>	Ist ein Social-Media-Dienst, der auf 140 Zeichen begrenzt ist. Mit einem einzigen Klick (»Follow me«) wird der »Follower« mit Informationen, sogenannten Tweets, regelmäßig versorgt. Besuchen Sie uns auf unserem Twitterkanal »GC-GRUPPE«.
U	
<b>UGL</b>	Die UGL-Schnittstelle ermöglicht den vollelektronischen vorgangsbezogenen Datenaustausch zwischen dem Kunden und dem Großhändler. Der Austausch erfolgt hierbei über Dateien mit festgelegtem Format und Dateinamen. Von der Bestellung bis zur Rechnung können nahezu alle Vorgänge elektronisch exportiert oder importiert werden.
W	
<b>Warenkorb</b>	Virtueller Einkaufswagen, in den Produkte, die man online kaufen möchte, abgelegt werden können. HTI ONLINE PLUS der HTI-GRUPPE ( <a href="http://www.htionlineplus.de">www.htionlineplus.de</a> ) ermöglicht dem Benutzer das Anlegen von mehreren Warenkörben für projektbezogene Aufgaben.
<b>WWW</b>	WWW ist die Abkürzung für World Wide Web (weltweites Netz).
X	
<b>Xing</b>	Xing ist ein deutsches soziales Business-Netzwerk.
Y	
<b>Youtube</b>	Youtube ist ein Internet-Videoportal, auf dem die Benutzer kostenlos Videoclips ansehen und hochladen können.

---

[WWW.HTI-HANDEL.DE](http://WWW.HTI-HANDEL.DE)